

Anfrage - öffentlich -

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Laatzen

Drucksachen-Nr.: 2012/024

am 02.02.2012

TOP:

Turnhalle Ingeln-Oesselse - Anfrage der CDU-Ratsfraktion -

Die Turnhalle in Ingeln-Oesselse wurde energetisch saniert.

Über 660.000 Euro wurden investiert.

Zwei Tage vor Einweihung der Turnhalle sind die Ratsmitglieder und die Öffentlichkeit über Mängel im Fußboden informiert worden.

Folge: die Halle wurde an die Schule und dem TSV übergeben, bespielt werden kann sie jedoch bis auf Weiteres nicht von allen beitragszahlenden Mitgliedern des TSV. Die Toiletten und Duschen sind ebenso bei der Sanierung außer acht gelassen worden.

Fragen:

1. Wurden erst zwei Tage vor der Einweihung die Mängel erkannt?
2. Oder wurden evtl. vorher schon festgestellte Mängel und genannte Hinweise auf Fehler im Fußboden seitens der Verwaltung ignoriert?
3. Wann ist mit der vollständigen Freigabe der Halle zu rechnen?
4. Können die ausführenden Firmen in Regress genommen werden?
5. Welche konkreten Zusatzkosten kommen auf die Verwaltung zu?
6. Liegt für diese Instandsetzung ein Gesamtkonzept vor?
7. Werden auch die unhygienischen und sanierungsbedürftigen Toiletten und Duschen erneuert und die Mängelbeseitigung zeitnah behoben?

gez. G. Fiedler-Dreyer
CDU-Ratsmitglied